

STROTHOFF SCHOOL NEWS

Juni 2010, Newsletter 6



Glückliche Sieger: Das Eltern-Team gewann bei der Summer-Fair das große Fußball-Turnier. Schulgründer Hans Strothoff (3.v.l.) übernahm die Siegerehrung. Jetzt schauen alle auf das Spiel der deutschen Elf in Südafrika.

Liebe Freunde der Strothoff International School,

König Fußball regiert in den nächsten Wochen wieder unser Land. Ganz im Zeichen des Sports stand in unserer Schule auch der Monat Juni. Neben einem spannenden Fußballderby zwischen Schülern, Eltern und Lehrern, das die Eltern gewannen, spielte ein Team unserer Schule auch beim Dreieicher Beachvolleyballturnier sehr erfolgreich mit. Darüber und über viele weitere interessante Projekte möchten wir Sie in unserem Juni-Newsletter informieren.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und natürlich auch beim Mitfiebern während der Fußball WM 2010.

Ihr Schulteam

Gelungene Summer-Fair: Spiel und Spaß für guten Zweck

Es war der perfekte Start in den Sommer: Die erste Sommer Fair der Strothoff International School. Rund 450 Freunde der Schulgemeinschaft feierten am 29. Mai auf dem Schulgelände bei bester Laune und strahlend blauem Himmel ein ebenso ausgelassenes wie kulinarisches und interessantes Sommerfest, das von den Eltern mit viel Engagement organisiert wurde.

Fußballderby zwischen Jung und Alt

Highlight des Nachmittags war zweifelsohne das von der bevorstehenden Fußball-WM inspirierte Fußball-Turnier zwischen Schülern, Eltern und Lehrern, bei dem sich „Jogis“ Mannschaft hätte durchaus eine Scheibe abschneiden können. Alle legten sich unter den Anfeuerungsrufen ihrer Fans mächtig ins Zeug. Als Sieger gingen aus dem Finale zwischen der Lehrer- und der Elternmannschaft schließlich die Eltern hervor – sehr zur Freude ihrer Kinder, die ebenfalls ein spannendes Spiel geliefert hatten.



Showprogramm sorgte für Beifall

Für Unterhaltung sorgte aber nicht nur das Fußball-Turnier. Auch die Gesangs- und Tanzaufführungen der Schülerinnen und Schüler sowie das musikalische Rahmenprogramm des DJs fanden großen Zuspruch. Riesigen Spaß hatten die Kinder auch bei der Wasserbombenschlacht, die bei den fröhlichen Temperaturen für Abkühlung sorgte. Die Kleinen vergnügten sich zudem am Beach Club im Kindergarten unter Palmen.



Internationale Küche verwöhnte Gaumen

Natürlich war an diesem Nachmittag auch wieder für das leibliche Wohl gesorgt. Eltern und Sponsoren stellten von hessischen über italienische, französische, türkische und russische bis hin zu kosovarischen und amerikanischen Spezialitäten eine internationale Auswahl an kulinarischen Köstlichkeiten zusammen, die zum Probieren und Schlemmen einluden und von unseren Gästen für so lecker befunden wurden, dass auch das ein oder andere Rezept ausgetauscht wurde.

Sammeln für den guten Zweck

Parallel zur Summer Fair nutzten die Besucher natürlich auch die Möglichkeit, die Schule zu besichtigen, mit Lehrern Gespräche zu führen und sich über das Lernkonzept zu informieren. Manch einer zeigte sich angetan über das moderne Lern- und Lehrkonzept und das breite Angebot an After-School-Activities.

Der Erlös aus der ersten Summer Fair wird zu jeweils 50 Prozent an den „Frankfurter Förderverein zur Bekämpfung von Tumorerkrankungen e.V.“ und das Kinderprojekt „Die Arche e.V.“ gespendet.



5. Dreieicher Beachsportspiele: Schul-Team wird Vizemeister



Es waren bereits die 5. Dreieicher Beachvolleyball-Spiele, die auf dem Gelände unseres Kooperationspartners TV Dreieichenhain Anfang Mai ausgetragen wurden. Erstmals unter den neun angetretenen Teams dabei: die Strothoff International School. Bei strahlendem Sonnenschein und mit der Unterstützung zahlreicher Eltern, Schüler und des Schulteams erkämpften die Lehrer Wayne Quenneville und James Brightman sowie Schulleiter Andreas Koini, Schulmanager Dr. Daniel Schmid und Eintracht-Trainer Christoph Riede auf Anhieb die Vizemeisterschaft für die Schule. Fans und Spieler sind stolz: „Ein tolles

Event! Wir freuen uns, dass wir solche aktiven regionalen Partner wie den TVD haben! Nächstes Jahr sind wir auf jeden Fall wieder mit dabei!“ lacht Andreas Koini und Wayne Quenneville präsentiert stolz die erkämpfte Trophäe.



Das erste Schuljahr jetzt im Netz

Es herrscht Endspurt an allen Schulen. Die Sommerferien sind zum Greifen nah. Trotzdem legt sich der Digital Journalism Club der Strothoff International School so kurz vor Schuljahresende mit einem neuen Projekt noch einmal richtig ins Zeug. Thema: Das erste Schuljahr der Strothoff International School. Mit viel Spaß und Engagement schreibt jeder der jungen Nachwuchsjournalisten gerade über das seiner Meinung nach bedeutendste Event im vergangenen Jahr. Die Berichte werden dann in den nächsten zwei Wochen auf der Online Plattform des Clubs SIS Times <http://sistimes.weebly.com/end-of-year-blog.html> veröffentlicht. Mitschüler und Lehrer haben auch dieses Mal wieder die Möglichkeit, die Berichte zu kommentieren. „Es ist eine wirklich

schöne Gelegenheit, der gesamten Schulgemeinschaft noch einmal vor Augen zu führen, wie weit wir in diesem ersten Jahr gekommen sind“, betont der Leiter des Clubs James Brightman stolz.

Eltern-Vollversammlung

Am 10. Juni fand an der Strothoff International School die erste Elternvollversammlung statt, bei der Eva Segner (President), Prof. Dr. Ahmed Taher El Hadidi (Vice President), Sue Boek (Secretary), und Bettina Otto (Treasurer) in den Vorstand gewählt wurden. Schulleiter Andreas Koini freut sich über das Engagement: „Wir haben so motivierte Eltern. Ohne ihr ehrenamtliches Engagement wäre vieles in diesem Umfang gar nicht möglich!“ Im Anschluss an die Vollversammlung nutzten die Eltern die Gelegenheit, um in geselliger Runde Gespräche zu führen und neue Kontakte zu knüpfen. „Es ist schön, dass man so auch Eltern trifft, die man sonst nicht so häufig sieht“, so Eva Segner. Auch Bettina Otto ist begeistert: „Es hat sich im ersten Jahr bereits eine so starke und engagierte Gemeinschaft gebildet, die die Schule in so lebendiger Weise unterstützt. Wir freuen uns schon auf die nächsten Schuljahre!“



Examens-Woche für MYP



Erst die Arbeit, dann das Vergnügen, sagt ein altes deutsches Sprichwort, das in diesem Monat ganz besonders für die MYP Klassen gilt. Denn bevor es in die ersehnten ersten Sommerferien geht, standen vom 14. bis 18. Juni die Abschlussprüfungen auf dem Plan. Nach den akademischen Prüfungen – der Arbeit – folgt mit der „Week without Walls“ und den drei zur Wahl stehenden Ausflügen – ein Segeltörn auf einem traditionellen Plattbodenschiff in Holland, „Adventure Extreme“ im englischen Hastings sowie „Discover Ireland“ – nun das Vergnügen. Während dieser Woche werden die Klassen zum einen noch einmal die Themenschwerpunkte im Bereich des Sozialverhaltens

reflektieren, zum anderen sollen die Ausflüge aber auch das Gemeinschaftsgefühl stärken. Am 30. Juni werden die Schüler in verschiedenen Ausstellungen über die Reisen berichten und so Mitschüler und Schulteam an ihren Erlebnissen teilhaben lassen. Auch wir werden in unserem nächsten Newsletter berichten.

Kubanische Spezialitäten im PYP Cooking Club

Zu einer der beliebtesten After School Activities an der Strothoff International School zählt der Cooking Club der PYPs. Kürzlich stand bei den kleinen Hobbyköchen eine typisch kubanische Spezialität auf dem Speiseplan. Unter Anleitung von Gilberto Portilla, Vater und passionierter Hobbykoch, bereiteten sie "Tostones", gebackene Kochbananen, zu. Dazu wurden grüne Kochbananen geschält und in Scheiben geschnitten, die von Gilberto Portilla goldgelb angebraten wurden. Dann waren wieder die 6-jährigen gefragt. Zwischen einem Pappteller zerdrückten sie die gebratenen Scheiben, bevor sie ein zweites Mal in die Pfanne wanderten. Zum Schluss noch etwas Salz drauf. Fertig war die Köstlichkeit. Schülern und Lehrern schmeckte es übrigens so gut, dass die Eltern zum Probieren leider zu spät kamen. Aber: Familie Knodt/Portilla stellt das Rezept mit genauer Anleitung gerne per E-Mail zur Verfügung: Knodt@pg.tu-darmstadt.de



Patenschaft für Erdbebenopfer

Bereits im April organisierten die Klassen 4 und 5 einen Hungerstreik und sammelten Spendengelder, um die Opfer der Naturkatastrophe in Haiti zu unterstützen. Gemeinsam mit Klassenlehrer Wayne Quenneville haben die SchülerInnen eine Patenschaft für den 4-jährigen Berlangelo Faustin übernommen. Der Junge, der seinen Vater während des Erdbebens verlor, lebt mit seiner Mutter in einem Zelt Dorf in Cineas. Mit dem Geld kann er nun ein Jahr lang die Schule besuchen. Über das Leben und die Entwicklungen ihres



Patenkindes werden die SchülerInnen vom Children of Haiti Projekt, das auch die Spenden verwaltet, mit Briefen und Fotos auf dem Laufenden gehalten. „Für uns ist es ganz normal in die Schule zu gehen. Aber für Kinder wie Berlangelo ist es etwas ganz besonderes“, so Tanja K. aus der 4. Klasse nachdenklich. Initiator Wane Quenneville ist stolz auf seine Schüler: „Sie zeigen so viel Engagement und Interesse! Gleichzeitig lernen sie, dass es nicht allen auf der Welt so gut geht wie ihnen und – dass jeder von ihnen helfen kann.“

Schüler werden Roman-Lektoren

Bis vor nicht allzu langer Zeit glaubten die Menschen, dass hexenähnliche Wesen existieren und der Bevölkerung schaden wollen. Tausende von Menschen verloren dabei ihr Leben auf dem Scheiterhaufen. „Doch warum ließ die Gesellschaft die Hexenverfolgung zu?“ Mit dieser Frage beschäftigten sich die SchülerInnen der Klasse 6 in ihrer letzten Lerneinheit. Interessante Einblicke und Antworten lieferte der historische Roman „Salem, 1692“ von Michael DiCamillo. In seinem Roman berichtet der amerikanische Schriftsteller und Social Studies Teacher of the Year aus New Jersey über die Hexenprozesse in Salem. Im nächsten Jahr soll das Buch neu aufgelegt werden – dann in einer Jugendversion. Die ersten sechs Kapitel stehen bereits. Und die SchülerInnen der Strothoff International School



erhielten von Michael DiCamillo ganz exklusiv das Manuskript mit der Bitte um Unterstützung. Und so wurden die Schüler so ganz nebenbei zu Lektoren. Die Klasse las das Buch im Unterricht. Die Schüler notierten Fragen, Anmerkungen, Ideen und Zusammenhänge parallel in ein Analyse-Buch. „Wenn wir die sechs Kapitel durchgearbeitet haben, ist eine Skype-Konferenz mit Mr. DiCamillo geplant“, erzählt Michael W.. Hier können die SchülerInnen mit dem Schriftsteller ebenso über den Schreibprozess sprechen, als ihn auch zu den Hintergründen seiner Themenwahl und die Recherche zu befragen. Und natürlich wollen sie ihm ihre Vorschläge vorstellen, wie man das Buch einer jüngeren Generation zugänglicher machen kann. Michael DiCamillo dankte den SchülerInnen für die großartige Arbeit, ihr Engagement und das Interesse. Darüber hinaus überraschte er sie damit, ihre Namen in die Danksagung aufzunehmen und jedem ein signiertes Exemplar zukommen zu lassen. Das Buch wird nächstes Jahr veröffentlicht.

Weitere Termine

- **Sommer Ferien 4. Juli bis 20. August**
 - **Erster Schultag 23. August 2010**
-

In unserem nächsten Newsletter werden wir unter anderem über die weiteren Fortschritte und Aktivitäten unserer Schule berichten!

Bei Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Kontakt

Dr. Daniel C. Schmid, Management: +49 (0)6103-391 264 oder +49 (0)173-348 22 12

Bettina Otto, Verwaltungsleitung: +49 (0)6103-802 25 11

Dorothee Vogel, Schulsekretärin: +49 (0)6103-802 25 12

Véronique Adler, Marketing Assistant: +49 (0)6103-802 25 14

E-Mail: office@strothoff-international-school.de

Internet: www.strothoff-international-school.de

 [Werde Fan bei Facebook](#)